



<https://biz.li/2yvf>

POLIZEI SETZT KONTROLLEN FORT: MEHR ALS 1.000 VERKEHRSVERSTÖSSE FESTGESTELLT

Veröffentlicht am 03.09.2018 um 18:12 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Auch in der vergangenen Woche haben Beamte des Zentralen Verkehrsdienstes ihre Schwerpunktkontrollen auf der A2 fortgesetzt. Abermals haben sich viele Fahrer von Kraftfahrzeugen nicht an die Regeln gehalten. Die Polizisten haben mehr als 1.000 Verkehrsverstöße geahndet. In der vergangenen Woche kontrollierten die Beamten an mehreren Tagen an verschiedenen Stellen entlang des Zuständigkeitsbereichs der Polizeidirektion Hannover (Landesgrenze Nordrhein-Westfalen bis Anschlussstelle Hämelerwald). Besonders im Fokus stand erneut die Überwachung der Geschwindigkeit, der Überholverbote sowie die Einhaltung des vorgeschriebenen Sicherheitsabstands. Insgesamt 742 Pkw und 41 Lkw waren dabei zu schnell unterwegs.



Trauriger Spitzenreiter war ein vorbeifahrender Pkw, der mit gemessenen 142 Stundenkilometern die erlaubte Geschwindigkeit um sage und schreibe 82 Stundenkilometer überschritten hatte. Den vorgeschriebenen Sicherheitsabstand hielten 72 Pkw-Führer und 51 Fahrer von Lastwagen nicht ein. Zudem registrierten die Beamten 133 Verstöße gegen das Überholverbot, davon alleine 131 Lkw. Bei den Kontrollen stellten sie außerdem zehn Trucker sowie acht Autofahrer fest, die während der Fahrt ihr Telefon benutzten. Auch in dieser Woche werde die Polizei Hannover - neben täglich stattfindenden Kontrollen - ihre Schwerpunktaktionen auf den Autobahnen fortsetzen.